

Gewinn- und Verlust-Rechnungen

	30./9. 1930	30./9. 1931	30./9. 1932
Debet			
Steuern, Betriebs- und Verwaltungskosten . . .	} 1 153 251	891 402	474 623
Rohstoffe			
Abschreibungen			
Gewinn	77 095	71 104	37 628
	87 307	2 379	—
Summa	1 317 655	964 885	512 251
Kredit			
Gewinn-Vortrag	8 900	5 267	2 379
Erlös für Bier und Nebenprodukte	1 308 754	959 618	—
do. (abzügl. Aufwend. für Rohstoffe)	—	—	480 678
Verlust	—	—	29 194
Summa	1 317 655	964 885	512 251

Kurs ult. 1927—1932: — (115), 112, 113, 95, 90*, 41%. Notiert in Frankf. a. M.
Dividenden 1926/27—1931/32: 7, 7, 8, 6, 0, 0%.
Bierabsatz: jährlich 40 000—45 000 hl.

Gewinn-Verteilung: 1929/30: Gewinn 87 307 RM (davon Div. 60 000, Rückstell. auf Hyp.-Aufwert.-Ausgleich 5000, Tant. 12 675, Vortrag 5267). — **1930/31:** Gewinn 2379 RM (Vortrag). — **1931/32:** Verlust (31 573 abzügl. Gewinn-Vortrag 2379) 29 194 RM (Vortrag).

Schlossbrauerei Planegg bei München Akt.-Ges.

Sitz in Planegg bei München.

Verwaltung:

Vorstand: Dir. Max Drummer, München.
Aufsichtsrat: Vors.: Geh. Kommerz.-R. Franz Kustermann; sonst. Mitgl.: Ober-Reg.-Rat Ernst von Malaisé, Geheimrat August Pschorr (Pschorrbräu A.-G.), Geheimrat Georg Pschorr (Pschorrbräu A.-G.), sämtlich in München; Dr. Gustav v. Zwehl, Neapel.

Entwicklung:

Die Ges. wurde als A.-G. gegründet am 14./7. 1922. Hervorgegangen aus der Schloßbrauerei Planegg. Diese besteht seit dem Jahre 1835; 1915—1918 erwarb sie die Kontingente der Brauereien Dietramzell, Sebaldbräu Landshut, Postbrauerei Murnau, Mallersdorf und ⁴/₁₈ der Schloßbräu Tutzing A.-G. Im Jahre 1922 wurde die Ges. mit Wirkung vom 1./10. 1921 in eine A.-G. umgewandelt. — Lt. G.-V. vom 5./12. 1928 hat die Ges. mit der Pschorrbräu Aktienges. München in München einen **Pachtvertrag** mit Wirkung ab 1./10. 1928 abgeschlossen. Die Pschorrbräu A.-G. erklärte sich laut G.-V. vom 5./12. 1928 bereit, bis zum 31./1. 1929 die Aktien der Ges. zum Kurse von 160 % (einschl. Div. 1927/28) abzunehmen.

Zweck:

Die Ges. befaßt sich seit der Verpachtung des Brauereibetriebes an die Pschorrbräu A.-G. (ab 1./10. 1928) ausschließlich mit der Verwaltung ihres Haus- und Grundbesitzes. Bis dahin: Fortführung der unter der früheren Firma „Schloßbrauerei Planegg Dr. Karl Freih. von Hirsch“ in Planegg betriebenen Brauerei.

Besitztum:

Der Grundbesitz der Ges. in den Gemeinden Planegg und Krailling beträgt 4.254 ha, wovon auf das Braue-

rianwesen 2.122 ha und auf die der Brauerei gehörige Wirtschaft 0.313 ha entfallen. Von dem Grundbesitz sind 2.824 ha bebaut.

Sonstige Mitteilungen:

Pachtvertrag: Lt. G.-V. vom 5./12. 1928 hat die Ges. mit der Pschorrbräu Aktiengesellschaft in München einen Pachtvertrag mit Wirkung ab 1./10. 1928 abgeschlossen. Die Pschorrbräu Aktiengesellschaft München hat die Produktion und deren Vertrieb, sowie die Wahrung der Brauereire Interessen übernommen.

Satzungen: Geschäftsjahr. 1./10.—30./9. — **G.-V.:** 1933 am 22./2. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5 % zum R.-F., 4 % Div., 8 % Tant. an A.-R., Rest nach G.-V.-B.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; München: Bayerische Vereinsbank.

Statistische Angaben:

Aktienkapital: 900 000 RM in 4500 Akt. (Nr. 1 bis 4500) zu 200 RM.

Urspr. 2 600 000 M; erhöht lt. G.-V. v. 8./10. 1923 um 10 400 000 M auf 13 000 000 M. Die G.-V. v. 7./1. 1924 beschloß Umstellung von 13 000 000 M auf 520 000 RM (25 : 1) und Erhö. des A.-K. um 380 000 RM auf 900 000 Reichsmark. Die neuen Aktien wurden den bisher. Aktionären (5 : 1) zum Kurse von 106 % angeboten.

Großaktionär: Pschorr-Bräu A.-G in München (Majorität).

Kurs ult. 1927—1932: 170, 155.50, 135, 98, —*, —%. Die Aktien wurden im November 1926 zur amtlichen Notiz an der Münchener Börse zugelassen.

Dividenden 1926/27—1931/32: 10, 5, 0, 0, 0, 0%.

Bilanzen

	30./9. 1929	30./9. 1930	30./9. 1931	30./9. 1932
Aktiva				
Grundstücke	} 627 548	} 502 500	368 000	359 000
Gebäude				
Braukontingente				
Wasserrechte			50 000	—
Maschinen	73 500	60 800	22 500	20 000
Werkzeuge, Betriebs- u. Geschäfts-Inventar	11 000	5 500	45 000	30 000
Beteiligungen	482	1 200	—	1
Hypotheken			1 200	—
Förderungen				23 932
Förderung an Pschorrbräu	875 365	851 329	832 214	300
Verlust	—	—	54 816	74 588
Avale	13 000	—	3 000	(3 000)
Summa	1 587 895	1 532 047	1 487 448	1 365 389